Ich möchte mich für den Präventionsmanager „Präventionsmanager:in – Gewaltbereite Jugendliche“ anmelden und folgende Buchung vornehmen:

☐ Ich möchte die folgenden Seminare buchen und eine verbindliche Reservierung für die angekreuzten Seminare vornehmen (Einzelrechnungen pro Seminar + 48,– EUR inkl. MwSt. einmalige Gebühr für die Zertifikatsausstellung).

Seminare

Zur Zertifizierung müssen mindestens drei Seminare (6 Schulungstage) Ihrer Wahl besucht werden, wobei davon ein Pflichtseminar absolviert werden muss. Es gibt keine vorgegebene Reihenfolge für die Seminarteilnahme. Alle besuchten Seminare werden auf der Zertifizierungsurkunde aufgelistet.

Bitte wählen Sie aus den Pflichtseminaren mindestens eines aus:

☐ Fallmanagement & Interaktion mit gewaltbereiten Jugendlichen (Kennziffer: S140701)
03. - 04.09.2024 (Einzelbuchung: 545,– EUR inkl. MwSt.)

Weitere Seminare zur freien Wahl:

☐ Extremismus und Radikalisierung im Jugendalter: Extremistische Szenen, popkulturelle Propaganda und Wege aus der Gewalt (Kennziffer: S470717)
03. - 04.12.2024 (Einzelbuchung: 545,– EUR inkl. MwSt.)

☐ Gewaltbereite Mädchen
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: Auf Anfrage)

☐ Sexuell übergriffige Jugendliche (Kennziffer: S220699)
11. - 12.09.2024 (Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.)

☐ Umgang mit gewaltbereiten Jugendlichen (Kennziffer: S150682)
Aktuell keine Termine verfügbar. (Einzelbuchung: 595,- EUR inkl. MwSt.)

Bereits besuchte Seminare _____

_____

_____

_____

☐ Ja, ich möchte, dass nach der Zertifizierung mein Name und meine Firma/Institution auf der I:P:Bm-Homepage in der Rubrik „Zertifikatsinhaber“ veröffentlicht wird.

Teilnehmer

Name _____

Firma / Institution _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst ☐ Mein Arbeitgeber zahlt ☐

Firma / Institution _____

Ansprechpartner

Name _____

E-Mail _____

Straße / Nr. _____

PLZ / Ort _____

☐ Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).

☐ Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.

☐ Ich bestätige, dass ich in der Vergangenheit weder nach § 174 bis § 184c des StGB (Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung) verurteilt wurde, noch mich in einem laufenden Verfahren befinde.

☐ Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift _____

I:P:Bm – Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement • Postfach 11 07 02 • D-64222 Darmstadt • Telefon +49 (0) 6151-606767-0 • Fax +49 (0) 6151-606767-28 • www.i-p-bm.com • info@i-p-bm.de

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

PRÄVENTIONSMANAGER GEWALTBEREITE JUGENDLICHE

ZERTIFIKAT

Präventionsmanager:in – Gewaltbereite Jugendliche

Mit dem Zertifikat zur Präventionsmanager:in belegen Sie, dass Sie über das aktuelle Fachwissen und Präventions-Know-how im Bereich Gewaltbereite Jugendliche verfügen. Sie beherrschen Instrumente der Risikoeinschätzung und sind in der Lage, ein individuelles Fallmanagement durchzuführen.

Die Zertifizierung erfolgt nach Abschluss von 3 Seminaren (mind. 6 Schulungstagen) Ihrer Wahl. Nur ein Pflichtseminar ist hierbei vorgegeben.

Zertifizierende Seminare

Pflichtseminare (mindestens eines auswählen):

- **Fallmanagement & Interaktion mit gewaltbereiten Jugendlichen**
  Nächster Termin: **03. - 04.09.2024** *in Frankfurt am Main*
  Bildungsstätte des Landessportbundes Hessen, Otto-Fleck-Schneise 4, 60529 Frankfurt am Main
  Seminarzeiten: Bei unseren 1-tägigen Seminaren:, Beginn: 10:00 Uhr / Ende: 17:00 Uhr, , Bei unseren 2-tägigen Seminaren:, 1. Tag / Beginn: 10:00 Uhr / Ende: 17:00 Uhr, 2. Tag / Beginn: 09:00 Uhr / Ende: 16:00 Uhr

Weitere Seminare zur freien Wahl:

- **Extremismus und Radikalisierung im Jugendalter: Extremistische Szenen, popkulturelle Propaganda und Wege aus der Gewalt**
  Nächster Termin: **03. - 04.12.2024** *in Frankfurt am Main*
  Bildungsstätte des Landessportbundes Hessen, Otto-Fleck-Schneise 4, 60529 Frankfurt am Main
  Seminarzeiten: Bei unseren 1-tägigen Seminaren:, Beginn: 10:00 Uhr / Ende: 17:00 Uhr, , Bei unseren 2-tägigen Seminaren:, 1. Tag / Beginn: 10:00 Uhr / Ende: 17:00 Uhr, 2. Tag / Beginn: 09:00 Uhr / Ende: 16:00 Uhr
- **Gewaltbereite Mädchen**

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

- **Sexuell übergriffige Jugendliche**
  Nächster Termin: **11. - 12.09.2024** *in Online*
  Live-Web-Seminar, 2-tägig, , ONLINE Online
  Seminarzeiten: Beginn Tag 1: , 10:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr, Beginn Tag 2: , 09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr, Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen
- **Umgang mit gewaltbereiten Jugendlichen**

Inhalte

Übersicht:

- Motive für Gewaltanwendung und Tätertypologien
- Interaktionelle Besonderheiten
- Umgang mit Drohverhalten
- Genderaspekte
- Gewaltbereite Cliquen
- Gewaltaffine Denkstrukturen
- Non-verbale Kommunikation
- Fallmanagementstrategien
- Praxisnahe und wissenschaftlich fundierte Inhalte
- Optimale Ergänzung zu etablierten Präventionsverfahren

Es wird immer wieder darauf hingewiesen, dass eine Minderheit für einen Großteil der Jugendgewaltdelikte verantwortlich ist und dennoch wirkt diese Gruppe in der subjektiven Wahrnehmung bedeutend größer. Auch im unmittelbaren Kontakt sind diese Jugendlichen zumeist sehr präsent und stechen in Gruppen hervor. Somit erfahren diese jungen Menschen ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und Gestaltungsmöglichkeit mittels Drohungen sowie aggressivem und grenzverletzendem Verhalten.
Dies wird von den Jugendlichen interaktionell als ein durchaus positiver Aspekt erlebt, der sich begünstigend auf die Manifestierung gewaltbereiten Verhaltens auswirkt. Interventionen müssen neben einer für die Jugendlichen lukrativen Gestaltung auch hinsichtlich der motivationalen Zusammenhänge geeignet sein, den positiven Auswirkungen von Gewalt und somit der Entwicklung krimineller Karrieren entgegenzuwirken.
Hierfür ist es zentral, sowohl die Denkstrukturen sowie die Sicht gewaltbereiter Jugendlicher auf sich selbst und ihre Umwelt zu verstehen als auch Drohverhalten hinsichtlich seines Eskalationspotentials einschätzen zu können.

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

In den Seminaren werden neben spezifischem Fachwissen für die Arbeitsfelder der Teilnehmer modifizierbare Interventionsstrategien vermittelt. Die Inhalte werden praxisnah und anhand zahlreicher Fallbeispiele vermittelt.

Referenten

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com



Michael Geiger (A)

Michael Geiger ist Systemischer Psychotherapeut, zertifizierter ASAT® und ASAT®Jugend Trainer sowie Experte im Team unseres Kooperationspartners des Zentrums für Kriminologie und Polizeiforschung | ZKPF. Neben Betriebswirtschaft hat er auch Sportwissenschaften mit dem Fokus auf Prävention und Rekreation in Wien studiert. Die rückfallpräventive Arbeit mit Sexual- und Gewalttätern im Alter von 14 - 23 Jahren sind seine Spezialgebiete. Derzeit arbeitet Michael Geiger mit strafmündigen, übergriffigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen; insbesondere aber mit männlichen Tätern bis zu einem Alter von 23 Jahren beim Verein Limes in Wien. Vor der Spezialisierung auf Jugendliche und jungeErwachsene mit sexuell grenzverletzendem Verhaltenarbeitete Michael Geiger unter anderem impädagogischen Bereich in einer privaten,psychotherapeutischen Kinder- undJugendwohngemeinschaft in Schwechat bei Wien.Darüber hinaus hat Michael Geiger mehrjährigpsychotherapeutisch mit männlichen Tätern bis zueinem Alter von 23 Jahren in Strafvollzugseinrichtungen gearbeitet. Dementsprechend verfügt er über langjährige Berufs- und Leitungserfahrung in stationären und ambulanten Institutionen.

Seine aktuellen Tätigkeitsfelder sind die stellvertretende Leitung des Vereins Limes, die psychotherapeutische Arbeit beim Verein Limes im ambulanten Bereich und die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Strafvollzugseinrichtungen mit Maßnahmenklienten. Im Kontext seiner Tätigkeit beim ZKPF ist Michael Geiger im deutschsprachigen Raum als Fachreferent tätig und entwickelte u.a. gemeinsam mit Steffen Theel und Dr. Rita Steffes-enn eine Modifikation des ASAT®, das auf die besonderen kriminalpräventiven Bedarfe psychopathologisch auffälliger, sexuell übergriffiger

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

PRÄVENTIONSMANAGER GEWALTBEREITE JUGENDLICHE



Markus Brand

ist Dipl.-Sozialarbeiter und Anti-Aggressivitäts-Trainer. Er war maßgeblich an der Entwicklung des Anti-Aggressivitäts-Training im ambulanten Bereich beteiligt. Herr Brand ist Deeskalationstrainer häusliche Gewalt, Bindungsorientierter Therapeut, Präventionsmanager Jugendgewalt und Hypnotherapeut.

Er verfügt über langjährige Erfahrungen in der Präventions- und Täterarbeit in der ambulanten, stationären Jugendhilfe sowie im schulischen Bereich. Für Jugendhilfeeinrichtungen hat er Sicherheitsmanagementstrategien entwickelt. Des Weiteren ist er Referent für die Polizei und Sicherheitskräfte in Deutschland, in der Schweiz und in Österreich zum Thema: Jugendgewalt und Gewalt gegen Polizei und Sicherheitskräfte.

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com



Dr. Rita Steffes-enn

Dr. Rita Steffes-enn ist Kriminologin (M. A.) und Leiterin unseres Kooperationspartners Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung | ZKPF. Sie promovierte in der Arbeitsgruppe Rechtspsychologie der Universität Bremen, wobei sie sich mit den Narrativen von Gewalttätern und der Funktionsanalyse ihrer Taten hinsichtlich zwischenmenschlicher Bedürfnisse und der Primärgüter gemäß des Good Lives Models (GLM) befasste.

Die kriminaltherapeutische Arbeit mit Stalkern, Sexual- und Gewalttätern sowie Umgang mit betrügerisch-manipulativen und psychopathischen Klient*innen sind Spezialgebiete von Rita Steffes-enn. Sie arbeitete bereits mit strafunmündigen übergriffigen Kindern, insbesondere aber mit jugendlichen und erwachsenen Tätern*innen, die überwiegend dem sogenannten Hochrisikobereich zugeordnet wurden. Diesbezüglich verfügt sie über eine insgesamt 30-jährige Berufs- und Leitungserfahrung in stationären und ambulanten Institutionen. Vor ihrem ersten Studium der Sozialen Arbeit war Rita Steffes-enn bis 1991 als ausgebildete Polizeibeamtin tätig. Weitere Tätigkeitsfelder von Rita Steffes-enn sind die Forschung, Fachautorinnentätigkeit, freie Lehre auf nationaler und internationaler Ebene, Fallberatung und Supervision in kriminaltherapeutischen Institutionen
sowie kriminalprognostische Gutachterin im Kontext familiengerichtlicher Verfahren und Clearings im Bereich Kriminaltherapie/-prävention.
Die kriminologischen Schwerpunkte von Rita Steffes-enn liegen im Bereich Sexual- und Gewaltdelinquenz einschließlich entsprechender Cyberkriminalität, insbesondere Kinderpornografie/sexueller Missbrauchsabbildungen. Gemeinsam mit Dr. Nahlah Saimeh und Prof. Dr. Peer Briken gibt sie das erste deutschsprachige Standardwerk zum Thema Missbrauchsabbildungen bei der Medizinisch

I:P:Bm
INSTITUT PSYCHOLOGIE UND BEDROHUNGSMANAGEMENT

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

PRÄVENTIONSMANAGER GEWALTBEREITE JUGENDLICHE



Dipl.-Sozial Päd. Martin Hartmann

ist Diplom-Pädagoge (Studium der Sozial- und Erziehungswissenschaften). Er ist zertifizierter Coach und verfügt über eine zehnjährige Erfahrung als Fachkraft in der niederschwelligen Sozialen Arbeit und der Gewaltprävention. Darüber hinaus befindet er sich im Abschluss seiner Ausbildung als Phaemoberater (Gewaltberatung für Männer) am Lempert Institut. Neben seiner Tätigkeit als Seminarleiter weist er vielfältige Berufserfahrungen in der sekundären Extremismusprävention, sowie mit jugendlichen delinquenten Klienten auf. In Zusammenarbeit mit der Interventionsstelle Radikalisierung und Extremismusprävention der Kantonspolizei Zürich hat er den Gesprächsleitfaden «Umgang mit potenziell gefährdeten Jugendlichen» entwickelt.

Er berät Fachkräfte und Behörden zu den Themen primäre und sekundäre Extremismusprävention im Kontext der Sozialen Arbeit, der interkulturellen Konflikte und Clans mit OK-Strukturen. Martin Hartmanns fachliche Interessen liegen im Bereich Extremismus / Terrorismus, School Shootings und Gruppierungen im Bereich organisierter Kriminalität.

Teilnahme

Buchung

Die Buchung der Seminare kann einzeln oder als gesamtes Fortbildungspaket erfolgen. Benutzen Sie bitte für Ihre verbindliche Anmeldung das nachstehende Formular.

Bei Buchung einzelner Seminare wird entsprechend der Anmeldung eine Rechnung vor jedem Seminar gestellt. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Seminarplatz erst nach Eingang der vollen

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

Teilnahmegebühr besteht. Nach Absolvierung aller drei Seminare können Sie bei uns die Zertifizierung beantragen. Hierfür erheben wir eine Bearbeitungsgebühr für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates in Höhe von 48,– EUR inkl. MwSt.

Anmeldung

Die Anmeldung zur gesamten Fortbildung oder zu den einzelnen Seminaren kann nur mit dem nachstehenden Formular per Post, per E-Mail oder per Fax erfolgen:

Anmeldung per Post / E-Mail an:
Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement Postfach 11 07 02, 64222 Darmstadt
E-Mail: info@i-p-bm.de

Anmeldung per Fax an:
+49 (0) 6151 20434

Die Anmeldung ist verbindlich, wir halten für Sie den Platz reserviert. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns an die im Formular von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse eine Bestätigung sowie eine Rechnung.
Alle im Anmeldeformular angegebenen Preise sind inkl. MwSt. und beinhalten Mittagessen, Kaffeepausen & Unterlagen.

Allgemeines

Zertifizierte Personen werden auf Wunsch auf unserer Homepage unter der Rubrik „Zertfikatsinhaber“ aufgenommen. Somit ist die Zertifizierung zur Präventionsmanagerin / zum Präventionsmanager auch öffentlich dokumentiert.

Die Anzahl der teilnehmenden Personen in den einzelnen Seminaren ist begrenzt, weshalb die Platzvergabe nach der Reihenfolge der Zahlungseingänge der Teilnahmegebühren erfolgt. Wir empfehlen Ihnen deshalb rechtzeitig zu buchen, um sich einen Platz zu sichern.

Die Seminare finden in der Regel ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt. Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn verpfichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Im Krankheitsfall eines Referenten sind wir bemüht einen fachlich adäquaten Ersatzreferenten zu stellen. Sollte ein Seminar nicht stattfinden können, so verpfichtet sich unser Institut, spätestens innerhalb eines Jahres ab dem Datum der ausgefallenen Veranstaltung ein weiteres Zertifizierungsseminar anzubieten.

Gerne beantragen wir für Medizinerinnen und Mediziner, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten bei der Psychotherapeutenkammer Hessen Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

16 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Preise

Fallmanagement & Interaktion mit gewaltbereiten Jugendlichen:
Einzelbuchung: 545,– EUR inkl. MwSt.

Extremismus und Radikalisierung im Jugendalter: Extremistische Szenen, popkulturelle Propaganda und Wege aus der Gewalt:
Einzelbuchung: 545,– EUR inkl. MwSt.

Gewaltbereite Mädchen:
Einzelbuchung: Auf Anfrage

Sexuell übergriffige Jugendliche:
Einzelbuchung: 545,- EUR inkl. MwSt.

Umgang mit gewaltbereiten Jugendlichen:
Einzelbuchung: 595,- EUR inkl. MwSt.

Weitere Informationen

Die zertifizierte Fortbildungsreihe richtet sich an Fachleute unterschiedlichster Disziplinen und Institutionen, die in ihrer Arbeit gewaltbereiten Jugendlichen begegnen.

Der Präventionsmanager Gewaltbereite Jugendliche stellt inhaltlich eine sehr gute Ergänzung zu etablierten Interventionsverfahren dar, wie z. B. meditativer, erlebnispädagogischer oder konfrontativer Methoden und Programme.

Gerne beantragen wir bei der Psychotherapeutenkammer ***Fortbildungspunkte für Mediziner und Psychotherapeuten***. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit 16 Punkten akkreditiert.
Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte *8 Wochen vor Veranstaltungstermin* bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Wie zumeist üblich bei I:P:Bm-Veranstaltungen, können Medienvertreter oder interessierte Laien nicht teilnehmen. Die Seminare sind keine Train-the-Trainer-Seminare, sodass Referenten und Referentinnen nicht zugelassen

Postfach 11 07 02
D - 64222 Darmstadt
Tel. + 49 (0) 6151 606767-0
Fax + 49 (0) 6151 606767-28
info@i-p-bm.de
www.i-p-bm.com

werden. Wir bitten um Verständnis.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab vier Wochen vor einer Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren für den Verwaltungsaufwand. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich jederzeit gestellt werden.

Veranstaltungsorte

Die Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte aus den Terminen zu den Seminaren. Eine Übernachtung ist in den Seminarpreisen nicht inbegriffen.

Wenn Sie eine Übernachtung zu Ihrem Seminarbesuch in Frankfurt am Main wünschen, können Sie diese per Fax unter 069-6789-273 oder per E-Mail unter reservierung@lsbh.de buchen. Bitte nennen Sie dabei unbedingt den Namen des Veranstalters und des Seminars.

Für Ihre Seminarbesuche in Darmstadt erhalten Sie die entsprechenden Informationen mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Veranstaltungsinformationen

Der Veranstalter ist das Institut Psychologie & Bedrohungsmanagement
Bei Fragen sind wir erreichbar unter der Telefonnummer: +49 (0) 6151 6067670 oder per E-Mail: info@i-p-bm.de